

Wenn die Grundlagen des Pfarrgemeinderates und des Miteinanders geklärt sind, dann steht einer guten Arbeit für die Pfarre nichts mehr im Weg. Wir schlagen vor, dass sich der PGR zwei bis drei Wochen nach diesem Informations- und Begegnungstag zu einer **Planungssitzung für das kommende Arbeitsjahr bzw. für die nächsten Jahre** trifft. Dort werden dann aus Ideen Projekte und Initiativen. Wenn gewünscht, kann der Begleiter/die Begleiterin des Informations- und Begegnungstages diese Sitzung moderieren.

Die **Detailorganisation** (Terminfindung, Referent/innen-Auswahl, Ortssuche, usw.) erfolgt über das Referat für Pfarrgemeinden. Die Kosten für die Begleitung der Veranstaltung trägt die Diözese.

Nähere Informationen und Kontakt

Mag. Maximilian Fritz
Tel.: 0463/5877-2110, Mobil: 0676/8772-2110
maximilian.fritz@kath-kirche-kaernten.at

Mag. Anton Rosenzopf-Jank
Tel.: 0463/54587-3100, Mobil: 0676/8772-3100
anton.rosenzopf-jank@kath-kirche-kaernten.at

www.kath-kirche-kaernten.at

Gut,
dass es
die Pfarre*
gibt!



... damit der
Start gelingt

Informations- und Begegnungstag
für Ihren Pfarrgemeinderat

Im Herbst 2012 wird Papst Benedikt XVI. das „Jahr des Glaubens“ ausrufen. Mit diesem weltkirchlichen Jahr erinnert die Kirche an den Beginn des II. Vatikanischen Konzils vor 50 Jahren.

Pfarrgemeinderäte sind eine Frucht dieses großen Konzils der Kirche. Die Pfarrgemeinderäte, die sich durch die Wahl im März dieses Jahres neu konstituiert haben, arbeiten also im Geist dieses Konzils und helfen, das diözesane Leitbild „Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein“ umzusetzen .

Sie stehen nun am Anfang einer neuen Pfarrgemeinderatsperiode – und das Neue braucht Zeit, sich zu finden. Auch der neue Pfarrgemeinderat braucht diese Zeit. Ob frisch gewählt oder lang gedient, für alle Mitglieder im Pfarrgemeinderat ist eines neu: die Zusammensetzung.

„... **damit der Start gelingt. Informations- und Begegnungstag für ihren Pfarrgemeinderat**“ ist ein Angebot, dass sie in dieser Anfangsphase unterstützt. Grundlegende Informationen, Austausch und Besinnung helfen dabei, dass Sie eine gute gemeinsame Orientierung für Ihre Arbeit im Pfarrgemeinderat finden. Dieses Programm wurde von den Theologischen Kursen in Wien entwickelt und im Referat für Pfarrgemeinden für unsere Diözese angepasst. Ausgangspunkt ist die Erfahrung der jungen Kirche, wie sie uns in der Apostelgeschichte erzählt wird.

Dieser Begegnungs- und Informationstag dauert von **9.00 bis 16.00 Uhr** (oder einen Nachmittag und Abend). Selbstverständlich kann er auch für einen Pfarrverband durchgeführt werden. Wir empfehlen dieses Angebot vor allem für die unmittelbare Startphase, also bis Jahresende 2012.

Struktur dieses Informations- und Begegnungstages:



Ein guter ANFANG ermutigt für den Weg

(Wie beginnen wir?)

Die Grunderfahrung der jungen Kirche – Alles begann mit einem kleinen Kreis ...

Unsere Erfahrung als „junger“ PGR – Welche Erwartungen, Aufgaben, Fragen sind da?

*Wir wollen so leben, dass wir gefragt werden, warum wir so leben. Und wenn wir gefragt werden, erzählen wir von Jesus Christus und seiner Frohbotschaft von Gott
(Strategisches Ziel im Leitbildprozess der Diözese Gurk Nr 1)*



Im guten GESPRÄCH sein – mit Gott und den Menschen

(Wie kommunizieren wir?)

Die Feier der Liturgie – ein kommunikatives Geschehen

Die Kommunikation im PGR – Wie können wir sie gestalten?

*Wir wollen so miteinander beten,
dass auch andere Menschen mit uns beten und mit Gott sprechen wollen
(Strategisches Ziel Nr 2)*



Eine gute ENTSCHEIDUNG befähigt zum Handeln

(Wie entscheiden wir?)

Wie die junge Kirche um die Entscheidung ringt

Wie wir im PGR zu tragfähigen Beschlüssen kommen – Welche Schwerpunkte wollen wir uns in den kommenden Jahren setzen?

*Wir wollen so handeln, dass die Menschen uns als Christen erleben,
die sich in keiner Situation von ihnen abwenden
(Strategisches Ziel Nr 3)*